

**Vorschlag für die Vorgehensweise  
bei der Ausarbeitung und Erstellung einer  
Wirtschaftskonzeption für den Schwarzwald-Baar-Kreis (WiKonz SBK)**  
(in Anlehnung an die Vorgehensweise bei der Tourismuskonzeption SBK)

**1. Workshop zur Vorbereitung der Ausschreibung zur Erstellung einer WiKonz  
SBK**

- **Ziel des Workshops**

Ziel des Workshops ist, allen im Bereich der Wirtschaft relevanten Institutionen und Einrichtungen sowie den Kommunen und Vertretern des Kreistags im Schwarzwald-Baar-Kreis die Möglichkeit einzuräumen, ihre Erwartungen in Sachen Wirtschaftsförderung an den Landkreis (freiwillige Aufgaben betreffend) und das Landratsamt (Pflichtaufgaben betreffend) zu formulieren. Diese Vorgehensweise wurde von den Rednern aller Fraktionen im Rahmen der Diskussion im Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Gesundheit (AVWG) gefordert.

- **Mögliche Beteiligte am Workshop:**

- IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg,
- Handwerkskammer Konstanz,
- Regionale Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg,
- Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg
- Oberbürgermeister und Bürgermeister der Kommunen im SBK,
- Wirtschaftsförderer der Kommunen im SBK,
- je 1 Vertreter der Kreistagsfraktionen,
- Hochschulen
- Landrat Hinterseh,
- Bereich Wirtschaftsförderung und Tourismus des SBK,
- ggf. weitere Vertreter einzelner Fachämter des Landratsamts SBK,

- **Moderation des Workshops**

Für die Moderation des Workshops kämen bspw. Professoren des Studiengangs BWL - Öffentliche Wirtschaft – Wirtschaftsförderung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DH BW) in Mannheim oder Vertreter des Steinbeis-Beratungszentrums Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung in Stuttgart in Frage.

## **2. Ergebnis/Dokumentation des Workshops dient als Grundlage für die Ausschreibung „Erstellung einer Wirtschaftskonzeption für den SBK“**

Bestandteile des Auftrags für die Durchführung des Workshops:

- Vorbereitung des Workshops inkl. Vorgespräch in Villingen-Schwenningen,
- Durchführung des Workshops und
- Auswertung und schriftliche Dokumentation der Ergebnisse sowie der Erwartungen an den Prozess zur Erstellung der WiKonz, an die Ziele/Schwerpunkte der WiKonz und an die weitere Vorgehensweise.

## **3. Bundesweite Ausschreibung und Auswahl einer Agentur**

Ausführliche Beschreibung s. Punkt 6.

## **4. Ausarbeitung der WiKonz SBK**

mit

- Workshops unter Beteiligung der unter 1. aufgeführten Institutionen, Einrichtungen und Personen,
- Befragung relevanter Akteure,
- Analysen,
- Definition wirtschaftlicher Entwicklungsziele sowie
- Handlungsempfehlungen und Maßnahmen an den Landkreis bzw. das Landratsamt SBK.

## **5. Kosten**

Für die Ausarbeitung und Erstellung der WiKonz SBK wurden 100.000 € in den Haushalt eingestellt. Das Projekt soll bundesweit ausgeschrieben werden.

Die Kosten bei der Erstellung der **Tourismuskonzeption** beliefen sich auf

- rund 3.000 € für den vorbereitenden Workshop mit Auswertung und schriftlicher Dokumentation der Ergebnisse sowie der Erwartungen an den Prozess zur Erstellung der Konzeption und
- rund 75.000 € für den Gesamtprozess der Ausarbeitung der Tourismuskonzeption mit
  - insgesamt 4 Workshops,
  - „Expertengesprächen“ mit allen Kommunen, Institutionen und Einrichtungen,
  - Gästebefragungen in drei verschiedenen, repräsentativen Zeiträumen,
  - Befragung der Hotels und Gaststätten und
  - Auswertung statischer Zahlen.

Im Rahmen der Tourismuskonzeption wurden rund 40 Projekte identifiziert und priorisiert. Die ersten Projekte wie „Einführung einer Gästekarte (3Welten-Card)“, Hüttenkonzeption“, „Infopool“ und „Forum ‚Tourismus trifft Wirtschaft‘“ befinden sich in der Einführungs- bzw. Umsetzungsphase.

## 6. Möglicher zeitlicher Ablaufplan:

- **22.06.2020:** AVWG berät und entscheidet über die vorgeschlagene Vorgehensweise;
- **Juli 2020:** Auswahl und Beauftragung eines/einer Moderator\*in;
- **Oktober 2020:** Workshop zur Vorbereitung der Ausschreibung zur Erstellung einer WiKonz SBK;
- **November 2020:** mehrstufiges Ausschreibungsverfahren für die „Ausarbeitung und Erstellung einer Wirtschaftskonzeption für den Schwarzwald-Baar-Kreis“; Zeitspanne für Angebotsabgabe: 4 Wochen;
- **Januar 2021:** Auswertung der Angebote und Vorauswahl von 3 Angeboten durch eine Vergabekommission (ausgewählte Beteiligte aus Auftakt-Workshop und späterem Prozess); Verhandlungsphase/-gespräche mit den ausgewählten Agenturen; die Ergebnisse der Gespräche fließen in eine finale Leistungsbeschreibung ein, die an die verbliebenen Agenturen zur erneuten Angebotsabgabe versandt werden;
- **Februar 2021:** Vergabekommission trifft auf der Grundlage der neuen Angebote die finale Entscheidung und wählt eine Agentur aus; Beginn der Ausarbeitung der Wirtschaftskonzeption;
- **Dezember 2021** Präsentation der ausgearbeiteten WiKonz SBK im Ausschuss und Kreistag; Beantragen von Haushaltsmitteln für die Umsetzung erster Maßnahmen im Jahr 2022;
- **2022:** Beginn der Umsetzung erster Maßnahmen aus der Wirtschaftskonzeption